



## BASOP/BAfEP St. Pölten

Was sich bei uns alles so tut ...



## Lichtblickhof | 4KB

4. Juli 2017 Martina Schwarz Keine Kommentare Schuljahr 2016/17

### Wo Pferde Kindern zu leben helfen

An ihrem vorletzten Tag des Schuljahres 2016/17 konnten die SchülerInnen der 4KA den **Lichtblickhof** in Steinbach bei Böheimkirchen besuchen, gelegen in schöner Hügellandschaft umgeben von Feldern und Wald. Der Hof ist neben dem Therapiezentrum auf der Baumgartner Höhe in Wien ein weiterer Standort des gemeinnützigen Vereins e-motion. Nur auf den ersten Blick könnte man meinen, es ist ein Pferdehof so wie andere auch. Das Besondere ist: die Pferde sind keine Prestigeobjekte, keine Wertanlagen oder Spielkameraden, sie sind höchst spezifisch ausgebildete Therapeuten, die Kindern und Jugendlichen in stark belasteten Situationen heilsame Beziehungen ermöglichen. Die Therapie von e-motion hat schon vielen Kindern und Jugendlichen mit schweren Erkrankungen, Behinderungen oder nach Schicksalsschlägen geholfen.

Begonnen hat alles vor 17 Jahren mit vier engagierten Frauen, die mit Pferden arbeiteten. Gemeinsam war ihnen das Interesse an tiergestützter Therapie, große Offenheit und Entschlossenheit, Ideen umzusetzen. Mittlerweile betreuen 19 Pferde und 18 Therapeutinnen einige hundert Kinder und Jugendliche.

Ausgestattet mit einem Lageplan des Hofes wurden die SchülerInnen aufgefordert, verschiedene Gegenstände zu finden und lernten so das Gelände auf unterhaltsame und selbstständige Weise kennen. Im zweiten Teil des Vormittages gab uns Frau Mag.<sup>a</sup> Verena Bittmann eine Einführung in die Aufgaben und Projekte des Vereins, in die Grundlagen der Equotherapie und ging umfassend auf die zahlreichen Fragen der SchülerInnen ein. Die Equotherapie beruht auf der Fähigkeit des Pferdes, nonverbale Körperimpulse zu erkennen und darauf zu reagieren. Im dritten Teil am frühen Nachmittag bekamen wir dann das im Verein e-motion entwickelte und verfeinerte Konzept gleich veranschaulicht. Mit zwei Therapeutinnen und den beiden Pferden Rüdiger und Flitzi gingen wir auf den Reitplatz und waren beeindruckt von der Präsenz der Tiere auf emotionaler Ebene. Die Schülerinnen stellten sich den unterschiedlichsten Übungen der Therapeutinnen, versuchten die Sprache der Pferde zu deuten, emotionales Feedback zu geben und reflektierten die vielfältigen Wirkungen dieser Begegnungen. Wir bekamen eine Ahnung davon, was es heißt, im Bewegungsdialog mit einem Pferd zu sein, Bewegungen zu synchronisieren und auszuprobieren, wie das Pferd eine Aufforderung aufnimmt und kooperiert. Bevor wir die Pferde wieder auf die Weide begleiteten, wurden sie noch ausgiebig von uns gestreichelt und gekraut.

Wir fühlten uns reich beschenkt von der netten Atmosphäre, der Freundlichkeit und der Zugewandtheit von Menschen und Tieren am Lichtblickhof.

Mag.<sup>a</sup> Edith Feuchtner, Mag.<sup>a</sup> Simone Skalvy



